

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 2 (1894)

**Heft:** 18

**Artikel:** Samariter-Gruss

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-545052>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rote Kreuz

**Abonnement:**

Für die Schweiz jährlich 3 Fr.,  
halbjährlich 1 Fr. 75, viertel-  
jährlich 1 Fr.  
Für das Ausland jährlich 4 Fr.  
Preis d. einzel. Nummer 20 Ct.

## Offizielles Organ

des

**Inserate:**

30 Ct. die zweispaltige Petit-  
zeile, 40 Ct. für das Ausland.  
Reklamen und Beilagen  
nach Uebereinkommen.  
Abonnements nehmen auch ent-  
gegen alle Postbureau.

Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins  
und des Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobiliemagazine.

Er erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion und Verlag: Dr. med. Alfred Mürset, Major, Bern.  
Kommissionsverlag: Fr. Semminger, Buchhandlung, Bern.

**Inhaltsverzeichnis:** Samariter-Gruß. — Die Landsturmsjanität im Aktivdienste (Schluß). — Schweiz. Central-  
vereins vom Roten Kreuz: Postreglement der Sektion Basel. — Schweiz. Samariterbund: Mit-  
teilungen des Bundesvorstandes. — Der Samariterposten in der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich. — Vereinschronik.  
— Kleine Zeitung: Der Ursprung der Genfer Konvention und des Roten Kreuzes. — Verschiedenes. — Briefkasten. — Inserate.

## Samariter-Gruß.

Vorgetragen am Samaritertag in Zürich am 7. Juli 1894.

Wohlan! Samariter, kommt reich die Hand  
Am fröhlichen Bundesfeste!  
Als Freunde zu Ehren dem Vaterland,  
Als seine Kinder und Gäste,  
Daß innig stets und gerüstet ihr seid  
Und zum Samariterdienste froh und bereit.

Willkommen! in unserer Zwinglistadt,  
Willkommen zum Muten und Thaten.  
Seht, wie so schön geschmückt sie sich hat  
Und alles vortrefflich geraten,  
Was der Gewerbe Kunst in Fleiß und Schweiz  
Geschaffen zu ihres Namens Preis.

Gott zum Gruß! euch allen in jenem Geist,  
Der uns befreit von den Ketten,  
Der zur Freiheit uns ruft, und allermeist  
Zur Freiheit im Helfen und Ketten,  
Wo Wunden klaffen blutigrot,  
Und wo immer rasche Hülfe thut Not.

Frisch auf! Samariter, ins Feld, ins Feld  
Fürs Vaterland mutig gezogen.  
Zum Dienst nicht um schänden Sold und Geld,  
Das als Lohn uns wird dargewogen,  
Nein, unser Lohn sei stets die That,  
Die in Liebe dem Nächsten geholfen hat.

Wohlauf! Samariter, allüberall  
Erweist euch als Männer und Frauen,  
Wie sie auf unserm Erdenball  
Nicht besser und schöner zu schauen,  
Als „Herren und Damen“, treu und hold,  
Und viel köstlicher noch und feiner als Gold.

Frisch auf! Samariter, frisch aufgewacht,  
Wenn zum Felddienst die Sonne uns scheint;  
Frisch auf! aber auch, wenn uns die Nacht  
Im Uebungs- und Hörjaal vereinet.  
Uebet, hört und lernet spät und früh,  
Und laßt euch nie reuen Zeit und Müß.

Mit Gott! Samariter, und gutem Mut,  
Der nicht ängstlich zittert und zaget;  
Mit stinker Hand und ruhigem Blut  
Getroßt ans Werk euch gewaget,  
Sei's draußen im Feld oder Lazaret,  
Sei's drinnen im Haus und am Krankenbett.

Getroßt! Samariter, nehmt stets so euch an  
Der Hilflosen in ihren Schmerzen,  
Dann wird ein jeder, so gut er's kann,  
Sich bei euch bedanken von Herzen.  
Auf, laßt uns so dienen mit Herz und Hand  
Den Verwundeten allen im Vaterland.

Glück auf! Samariter, denn ihr seid dann  
Auf allen euren Wegen  
Beliebt und geachtet von jedermann,  
Und unter Gottes Schutz und Segen  
Wird unser lieber Samariter-Verein  
Stets fröhlich wachsen, blühen und gedeih'n.